

Baumot Group: Allgemeine Betriebserlaubnis für BNOx-System erteilt

- **Erste ABE für Nachrüstung von Fahrzeugen des VW-Konzerns liegt vor**
- **Produktion der BNOx-Systeme beginnt zeitnah**
- **ABE-Anträge für weitere Fahrzeugfamilien auch anderer Hersteller sind in Vorbereitung**

Königswinter, 15. August 2019 – Die Baumot Group AG (WKN A2G8Y8), Anbieter im Bereich der Abgasnachbehandlung, informiert, dass das Kraftfahrtbundesamt (KBA) heute die Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) für die BNOx-Systeme der Baumot Group erteilt hat. Die ABE umfasst Nachrüstsysteme für über 60 Fahrzeugmodelle des VW-Konzerns. Hierzu gehören unter anderem die Modelle VW: Passat, Touran, Tiguan und Polo; Audi: A1, A3 und A4; Skoda: Octavia und Fabia oder Seat: Leon und Ibiza. Eine vollständige Übersicht findet sich auf der [KBA-Webseite](#).

Marcus Hausser, Vorstandsvorsitzender der Baumot Group: *«Wie erwartet wurde die Genehmigungen für BNOx-Systeme zur Nachrüstung von über 60 verschiedenen Modellen aus dem Volkswagen-Audi-Konzern erteilt. In Kürze werden wir auch weitere Modelle anderer Hersteller vorstellen.»* Vorstandskollege Stefan Beinkämper ergänzt: *«Nach Erteilung der ABE werden wir nun zügig mit der Produktion und Auslieferung unserer BNOx-Systeme beginnen. Dabei verfolgen wir, wie in der Vergangenheit bei der Nachrüstung zur grünen Plakette, wieder eine Beschaffungs- und Absatzstrategie im Partnernetzwerk. Innerhalb dieses Netzwerks hat Baumot die Entwicklungsarbeit realisiert und die strategischen Partner werden die entsprechenden Baugruppen der BNOx-Systeme fertigen. Unser Ziel ist noch dieses Jahr die ersten BNOx-Systeme auszuliefern.»*

Der Absatz der BNOx-Systeme wird über Logistikpartner an qualifizierte und zertifizierte Abnehmer erfolgen. Dies können die autorisierten Werkstätten der Automobilkonzerne, freie Werkstattketten, Flottenbetreiber oder auch der Werkstattgroßhandel sein. Für den Einbau und die fachgerechte Installation des BNOx-Systems in der Fachwerkstatt kalkuliert Baumot einen Aufwand von ca. vier bis fünf Arbeitsstunden. Die Kosten von System und Einbau werden bis zu einer Höhe von EUR 3.000 vom VW-Konzern übernommen.

Parallel bereitet Baumot weitere Anträge zur Zulassung des BNOx-Systems zum Beispiel für verschiedene Mercedes-Fahrzeuge vor.

Über die Baumot Group AG:

Die Baumot Group AG ist ein führender Anbieter im Bereich der Abgasnachbehandlung. Diese Produkte und Dienstleistungen setzt Baumot branchenübergreifend in den Geschäftsfeldern OEM (Erstausrüstung), Retrofit (Nachrüstung) und Aftermarket (Ersatzteile) ein. Zu den Branchen zählen insbesondere On-Road (z.B. Pkw, Lkw sowie Busse) und Off-Road (z.B. Baumaschinen, landwirtschaftliche Maschinen oder stationäre Anlagen).

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf der Unternehmenswebseite unter folgendem Link: www.baumot.de

Die Aktie der Baumot Group AG notiert im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse.

Kontakt:

cometis AG

Claudius Krause

Unter den Eichen 7

65195 Wiesbaden

Tel: +49 (0)611 - 20 585 5 – 28

Fax: +49 (0)611 - 20 585 5 – 66

E-Mail: krause@cometis.de